



# Schempp-Hirth Segelflugzeuge Um Längen voraus mit Sika Harzen



**Sika Deutschland GmbH**  
Tooling & Composites  
Niederlassung Bad Urach  
Stuttgarter Str. 139  
D-72574 Bad Urach  
Deutschland

Tel: +49(0)7125 940-492  
Fax: +49(0)7125 940-401  
e-mail: [composites@de.sika.com](mailto:composites@de.sika.com)



© Bernd Weber 2013 Schempp-Hirth Kirchheim / Teck

Schempp-Hirth ist einer der größten und erfolgreichsten Segelflugzeughersteller weltweit. Das Unternehmen wurde 1935 in Kirchheim/Teck gegründet und produziert dort über 5.000 Flugzeuge. Schempp-Hirth ist dabei stets bestrebt die Flugeigenschaften sowie die Arbeitsprozesse vor allem hinsichtlich der Sicherheit zu optimieren. Viele Segelflug-Weltermeisterschaften sowie unzählige nationale Wettbewerbe wurden bereits von S-H Flugzeugen gewonnen. Seit der ersten Serienproduktion des Gö1 "Wolf" im Jahr 1935, der damals noch aus Holz bestand, ist Schempp-Hirth Vorreiter in Sachen Innovation und Entwicklung bezüglich der Herstellung von Segelflugzeugen und Motorseglern.

Im Lauf der Jahre haben sich die Materialien zur Herstellung stets verbessert. Neben Glasfasern wird heute hauptsächlich Kohlenstofffaser in Verbindung mit High-Performance Epoxy Harzsystemen eingesetzt, um den Flugkomfort und die Sicherheit bei gleichzeitig geringem Gewicht zu maximieren. Der Produktionsprozess hat sich vom Zimmermannshandwerk über das Handlaminieren bis zur zusätzlichen Vakuumabsaugung weiterentwickelt, was zu immer geringeren Kosten, Gewicht und mehr Konstanz in der Qualität führte. Das Epoxidharzsystem Biresin® CR122 von Sika ist freigegeben vom Luftfahrtbundesamt und wird mittlerweile von Schempp-Hirth in der Flugzeugrumpf-Produktion aufgrund seiner hervorragenden Eigenschaften bezüglich Verarbeitung, Mechanik und Physiologie eingesetzt.

